

ZUSAMMENFASSUNG

**BEITRAG ZUR KENTNISS DER METALLURGISCHEN ZENTREN
DER EISENZEITLICHEN SIEDLUNGEN IN ZENTRAL BOSNIEN IM LICHT NEUER
FORSCHUNGSERGEBNISSE**

Adrijana PRAVIDUR

Die Autoren zeigen in dieser Arbeit den archäologischen Aspekt der Entwicklung der Metallurgie in Gebiet der mittelbosnischen KulturGruppe während der Eisenzeitära. Die vorgeschichtliche Wallburgsiedlung Čolaci bei Donji Vakuf ist ein neuer Fundort der mittelbosnischen KulturGruppe. Die 2010 durchgeführten Forschungsaktivitäten hatten einen Probecharakter und dienten der Orientierung, um detaillierte Einsicht in Kulturschichten zu bekommen. Die vorgeschichtliche Siedlung Čolaci bei Donji Vakuf war früher in wissenschaftlicher Literatur nicht bekannt und ebenfalls unbekannt als potenzieller archäologischer Fundort. In der Einführung findet man umfassende Daten über die Lage und Charakteristik der Lokalität Čolaci in mittelbosnischen Erzgebirge. Die durchgeführten Ausgrabungen lieferten umfangreiche Menge beweglicher Funde. Keramik macht den weit größten Teil der Gesamtmenge beweglicher Funde aus, typologische Eigenschaften dieser Funde sind wichtig für die Bestimmung der chronologischen und kulturellen Position dieser Siedlung. Metallurgische Funde bilden eine besondere Gruppe in der Gesamtmenge und die sind Beweis für Existenz von aktiver metallurgischen Tätigkeit in der Siedlung Čolaci. Die Kulturschicht von Čolaci enthält zahlreiche stratifizierte Funde der Eisen Schlacke und Hämatit Eisenerze. Die Verfasser präsentieren detaillierte Informationen über Beweise von primären metallurgischen Prozessen und die Ergebnisse der chemischen Analysen von metallurgischen Funden aus Čolaci. Der Vergleich zu anderen Fundorten nach typologischen Eigenschaften bringt folgende Resultate: Pivnica bei Odžak (Pivnica B), Vis bei Derventa (Vis C), Zecovi kod Prijedora (stratum III und II), Alihodže bei Travnik (Alihodže C) und als naheste Analogie Pod bei Bugojno (Pod B & C) welcher nach mitteleuropäischer Periodisierung der Epoche Ha A-B3 entspricht. Den Abschluss bilden die Bemerkungen und das Literaturverzeichnis.

Prijevod na njemački jezik
Ivo Dragičević